



Gemeinde Eschenburg

Vorlage für

Beschluss

Mitteilung

Abteilung:

Gemeindeorgane

Datum:

23.04.2026

Thema

**Wahl und Amtseinführung der ehrenamtlichen Mitglieder des Gemeindevorstandes
(Beigeordnete) gem. §§ 39 a und 55 HGO**

Beratungsfolge	Termin	Beratungsaktion
Gemeindevertretung	29.04.2026	beschließend

Sach- und Rechtslage:

Seitens der CDU-, SPD-, FWG- und AfD-Fraktion wird folgender gemeinsamer Vorschlag für die Wahl der 7 ehrenamtlichen Beigeordneten eingebracht:

(CDU = 3, AfD = 1, SPD = 2, FWG = 1)

Die AfD benennt keinen Kandidaten für den Gemeindevorstand, so dass die CDU = 4 Sitze erhält.

lfd. Nr.	Name	Fraktion
1.	Krüll, Jürgen (1. Beigeordneter)	CDU
2.	Wilczek, Collin	CDU
3.	Haas, Dirk	CDU
4.	Dr. Höhl, Wolfgang	CDU
5.	Heinz, Ulrich	SPD
6.	Renz, Ewald	SPD
7.	Schwehn, Reiner	FWG

Als Nachrücker werden vorgeschlagen:

lfd. Nr.	Name	Fraktion
8.	Müller, Leo	CDU
9.	Müller, Gerd	CDU
10.	Hermann, Peter	CDU
11.	Dietrich, Rolf	CDU
12.	Neitz, Markus	CDU
13.	Welsch, Benjamin	CDU
14.	Krämer-Bender, Rabea	CDU
15.	Hofmann, Marko	CDU
16.	Feldes, Elisabeth	CDU
17.	Klein, Klaus	CDU
18.	Bender, Steffen	CDU
19.	Schwehn, Daniel	CDU
20.	Krenzer, Henry	CDU
21.	Orth, Felix	CDU
22.	Gail, Maik	CDU
23.	Pfeifer, Christian	CDU
24.	Weigel, Gerd	CDU
25.	Peter, Christiane	CDU
26.	Müller, Paul	CDU

27.	Wege, Hugo	CDU
28.	Gabriel-Neitz, Simone	CDU
29.	Krüll, Christiane	CDU
30.	Knöbel, Jan	SPD
31.	Manderbach, Jacob	SPD
32.	Müller, Hans Jürgen	SPD
33.	Autschbach, Sven	SPD
34.	Schelberg, Klaus-Dieter	SPD
35.	Wohnrade-Nickel, Antje	SPD
36.	Pollak, Elke	SPD
37.	Cyris, Marion	SPD
38.	Heinz, Iris	SPD
39.	Fischer, Michele	SPD
40.	Leder, Andreas	SPD
41.	Janzweert, Lisa	SPD
42.	Fuhrmann, René	SPD
43.	Steinle, Jannis	FWG
44.	Werner, Jakob	FWG
45.	Schmidt, Christian	FWG
46.	Deis, Benjamin	FWG
47.	Steinle, Lothar	FWG
48.	Hanke, Sandra	FWG
49.	Grimm, Thorsten	FWG

Weitere Vorschläge werden nicht gemacht.

Gemeinsame Wahlvorschläge werden gemäß § 55 Abs. 2 Satz 1 HGO beschlossen. Der Beschluss erfolgt öffentlich.

Stellungnahme der Verwaltung

Beschluss-Vorschlag:

Die Gemeindevertretung beschließt den vorstehenden Wahlvorschlag.

Bei den Nachrückern sind sich die Fraktionen dahingehend einig, dass beim Ausscheiden eines Mitgliedes jeweils ein anderes Mitglied der gleichen Fraktion nachrückt, wobei diese Fraktion den Nachrücker festlegt. Die Unterzeichner des Wahlvorschlages ändern dann mit einfacher Mehrheit den jeweiligen Wahlvorschlag (§ 55 Abs. 4 Satz 2 HGO).

Weiteres Vorgehen:

Der Vorsitzende der Gemeindevertretung, Herr Hermann, verpflichtet die ehrenamtlichen Beigeordneten auf ihre gewissenhafte Erfüllung der Amtspflichten. Anschließend nimmt Herr Hermann die Vereidigung des Gemeindevorstandes vor. Alle 7 Beigeordneten schwören die ihnen vorgelesene Eidesformel.

Danach händigt Bürgermeister Konrad den Beigeordneten ihre Ernennungsurkunden aus. Nach der Einführung und Vereidigung der Gemeindevorstandsmitglieder stellt der Gemeindevorstand, Bürgermeister Konrad, das Ausscheiden von Jürgen Krüll, Collin Wilczek, Ulrich Heinz und Ewald Renz aus der Gemeindevertretung fest.

Gleichzeitig werden schriftlich folgende Nachrücker berufen:

von der CDU:

Bender, Steffen

Müller, Gerd

von der SPD:

Müller, Hans Jürgen

Wohnrade-Nickel, Antje

Alle vier Berufenen sind anwesend und nehmen ihre Plätze als Gemeindevertreter ein.

Nach der erfolgten Neuwahl des Gemeindevorstandes scheidet die Beigeordnete Hugo Wege und Katrin Schwehn aus dem Gemeindevorstand aus.